

Unternehmensprofil

Die Xella Gruppe ist mit über 6.100 Mitarbeitern einer der führenden, international agierenden Lösungsanbieter im Bereich Baustoffe und in verwandten Industrien. Mit den Marken Ytong, Silka und Hebel gehört Xella zu den weltweit größten Herstellern von Porenbeton und Kalksandstein. Die Marke Multipor steht für nicht brennbare mineralische Dämmplatten. Mit Ursa sind wir einer der führenden europäischen Dämmstoffhersteller.

Xella ist eines der profitabelsten Unternehmen der Branche. Xella hat ihren Hauptsitz in Duisburg (Deutschland) und ist mit 91 Werken in 20 Ländern sowie Vertriebsorganisationen und -aktivitäten in mehr als 30 Ländern aktiv. In vielen ihrer Märkte nimmt Xella eine führende Position ein.

Der Erfolg von Xella basiert auf starken Marken im Premiumsegment, einem überlegenen Leistungsportfolio, dem robusten Geschäftsmodell und einer konsequent ausgebauten Kostenführerschaft. Die Produkte von Xella sind sowohl in der Herstellung als auch in der Anwendung nachhaltig. Dadurch leisten sie einen wichtigen Beitrag zum Bau qualitativ hochwertiger, langlebiger, energieeffizienter Gebäude und somit zum Umwelt- und Ressourcenschutz.

Geschäftsführung



Dr. Jochen Fabritius

ist CEO der Xella Gruppe. Vor seiner Tätigkeit bei Xella war der promovierte Diplom-Ingenieur Partner bei McKinsey. Im November 2014 wechselte er als COO zu Xella, bevor er im März 2016 von den Gesellschaftern der Xella Gruppe zum CEO des Unternehmens berufen wurde.



Dr. Jens Kimmig

ist CFO der Xella Gruppe. Der promovierte Diplom-Kaufmann war zuletzt CFO bei BSN medical, einem global agierenden Unternehmen im Bereich der Vermarktung hochwertiger medizinischer Produkte. Davor war er langjähriger CFO der Tank & Rast-Gruppe. Im Juli 2017 wurde er zum CFO der Xella Gruppe berufen.

Kennzahlen Xella Gruppe

	2017
Umsatz ¹ (Mio. €)	1.397
Bereinigtes EBITDA ^{1,2} (Mio. €)	248
EBITDA Marge	18 %
Mitarbeiter ³	6.130

¹ Kennzahlen für Ursa und Cellumat pro forma inbegriffen, Kennzahlen für die im Geschäftsjahr 2017 veräußerten Geschäftsbereiche Fels und Fermacell pro forma nicht berücksichtigt.

² Das bereinigte EBITDA wird definiert als EBITDA bereinigt um ungewöhnliche oder nicht-wiederkehrende Aufwands- und Ertragspositionen sowie das Ergebnis von nach der at-equity-Methode bilanzierten assoziierten Unternehmen.

³ Full-time equivalent, Stand 31. Dezember 2017